

# PFARRBRIEF



KATHOLISCHE  
PFARREIENGEMEINSCHAFT  
ST. JAKOB



ST. JAKOB



CHRISTKÖNIG



HEILIGKREUZ



ST. PIUS



ST. MAURITIUS

Nr. 1

21. Dezember 2019 bis 02. Februar 2020



... uns geboren ...

# Inhaltsverzeichnis

## **Für das Ganze I**

Editorial	3
Gruß zum Christfest	4
PdZ Konkret	5
Sternsingeraktion	6
Erstkommunionvorbereitung	7

## **Die Gottesdienste**

Feier der Taufe	16
Hl. Messe in den Altenheimen	16
Hl. Messe im Klinikum Winterberg	16
Unsere Verstorbenen	16
Die Kleiderkammern	16
Termine für die Pfarreiengemeinschaft	17

## **Aus der Pfarrei Christkönig**

Jahresbericht Caritas	18
Kinderkirche	19

## **Aus der Pfarrei St. Jakob**

Mitmachkirche	20
Die Bibel lesen	21
Kronkorken Aktion	22
Unterschriften Aktion	23

## **Aus dem Dekanat**

24

## **Für das Ganze II**

Kirchenmusik	25
--------------	----

## **Adressen und Öffnungszeiten**

26

**Liebe Mitchristen unserer Pfarreiengemeinschaft,**

in diesem Pfarrbrief zum Christfest zeigt das Titelbild eine Skizze, kein ausgeführtes Gemälde, gewissermaßen: „künstlerische Annäherungsversuche“. Die Skizze stammt vom römischen Künstler GIAN LORENZO BERNINI (1598 – 1680) und befindet sich auf der Rückseite eines Briefes.

Ich empfinde es für das Christfest dieses Jahres passend, sich mit einer Skizze dem Geheimnis der Weihnacht anzunähern. Eine Zeichnung, die mehrere Versuche darüber zeigt, das Kind in der Krippe darzustellen und die Maria wie Josef in sehr dynamischer Zuwendung abbildet. Diese künstlerischen Variationen und Versuche zeigen mir das, was das „Alle Jahre wieder“ bedeuten kann: dass wir Christen uns alljährlich neu versuchen dem anzunähern, was wir an Weihnachten feiern. Dem tieferen Sinn auf die Spur zu kommen, dass wir beim Kind in der Krippe dem Sohn Gottes in die Augen schauen; genauer: ER uns anschaut!

An Weihnachten pflegen wir ja in besonderer Weise, Traditionen: vom Schmuck der Wohnung angefangen über den Speiseplan und die Besuchsordnung, wann wo mit wem wir die Festtage gestalten; der Kirchgang am Heiligen Abend gehört für viele ebenso als fester Bestandteil dazu. Mir scheint, dass in dieser ganzen bewegten und unruhigen Erfahrung von Zeit mit ihren vielen Veränderungen und Ungewissheiten, die Feier der Weihnacht vielen Sicherheit gibt und eine notwendige geborgene Verlässlichkeit. Wenn wir dieses äußere Bemühen um ein schönes Fest auch anwenden auf unser Inneres, dann zücken wir gewissermaßen den „geistigen Skizzenblock“, um uns auch innerlich diesem Geheimnis der Menschwerdung des unbegreiflichen Gottes zuzuwenden.

Diese „geistigen Skizzenversuche“ der alljährlichen Annäherung an das Weihnachtsgeheimnis hat der Dichter ANGELUS SILESIUS (1624 – 1677) in seinem berühmten Zweizeiler prägnant formuliert:

***„Wird Christus tausendmal zu Bethlehem geboren  
und nicht in dir, du bleibst noch ewiglich verloren.“***

So wird deutlich: wir feiern an Weihnachten nicht „retro“ – nach hinten ausgerichtet auf ein Ereignis von vor 2019 Jahren -, sondern wir feiern Weihnachten (das Christfest), um unser HEUTE annehmen zu können: Gottes urewiger Sohn Jesus Christus für mich geboren, um IN MIR geboren zu werden für mich und die Menschen um mich herum.

Und die aktuellen Umstände der kirchlichen Reform in unserem Bistum, die verunsichern und/ oder verärgern und/oder verwirren, zeigen erst recht, um was es

an Weihnachten geht: um die Verlässlichkeit Gottes inmitten einer aus den Fugen geratenen Welt – im Großen wie im Kleinen.

Und so wünsche ich Ihnen aufrichtig „gute Skizzen“ in der diesjährigen Feier des Christfestes; ein erneutes Staunenkönnen über diese verwundbare Liebe Gottes, die sich in der Geburt seines Sohnes als Mensch zeigt. Vor allem wünsche ich Ihnen die Christusgeburt im Inneren eines jeden von uns!

Denn dann vermögen wir auch mit Vertrauen und Geduld ein „Anno Domini“ (ein „Jahr des HERRN“) 2020 beginnen.

*Dechant Benedikt Welter, Pfarrer*

### Gruß zum Christfest



*Eins aber, hoff ich, wirst du mir,  
Mein Heiland, nicht versagen:  
Dass ich dich möge für und für  
In, bei und an mir tragen.  
So lass mich doch dein Kripplein sein;  
Komm, komm und lege bei mir ein  
Dich und all deine Freuden.*

(Paul Gerhardt 1607 – 1676)

Ein **gesegnetes** und – wie man früher zu grüßen pflegte: **gnadenreiches** Christfest sowie einen guten Beginn des **Neuen Jahres** wünschen Ihnen:

*Dechant Benedikt Welter  
Gemeindereferentin Barbara Heid  
Diakon Roland Isberner  
Kooperator Anthony Antwi - Bosiako  
Pfarrsekretärin Jacqueline Reimann - Jung  
Pfarrsekretärin Sarah Lamar*

*Riccardo Foschia als Vorsitzender unseres  
Pfarreienrates  
Reiner Serwas und Thomas Müller für die  
Verwaltungsräte*

---

**Liebe künftige Mitglieder der Pfarrei der Zukunft Saarbrücken,**

Als wir den letzten Artikel unserer Reihe PdZ Konkret geschrieben haben, sind wir noch davon ausgegangen, dass die neue Pfarrei Saarbrücken zum 01.01.2020 errichtet wird. Aber leider kommt es öfter anders als man denkt.

Am 21.11.2019 hat Bischof Dr. Stephan Ackermann die Nachricht erhalten, dass die römische Kleruskongregation entschieden hat, den Vollzug des „Gesetzes zur Umsetzung der Ergebnisse der Diözesansynode 2013-2016“ auszusetzen, damit der Päpstliche Rat für die Interpretation der Gesetzestexte eine sorgfältige Durchsicht und Prüfung des Gesetzes durchführen kann.

Auslöser war die Beschwerde einer Priestergemeinschaft bei der Kleruskongregation. Zudem liegt dem Päpstlichen Rat für die Gesetzestexte der Antrag von einigen Gläubigen aus dem Bistum vor, die Übereinstimmung des Umsetzungsgesetzes mit dem universalen Kirchenrecht zu prüfen.

Bischof Ackermann wird nun wie von der Kongregation erbeten Stellung nehmen zu der Beschwerde, die die Priestergemeinschaft Unio Apostolica eingereicht hat.

Aufgrund der Entscheidung der Kleruskongregation hat Bischof Ackermann die Dekrete zur Aufhebung der bisherigen Pfarreien, Kirchengemeinden, Pfarreiengemeinschaften und Kirchengemeindeverbände, zurück genommen. Ebenso hat der Bischof verfügt, dass die Wahlen zum Rat der Pfarrei ausgesetzt werden. Die Amtszeit der bisherigen Gremienvertreter, die nach vier Jahren dieses Jahr ausläuft, wird der Bischof über ein Übergangsmandat bis auf weiteres verlängern.

Solange es keine Entscheidung aus Rom gibt, kann kein genauer Zeitplan seitens der Bischöflichen Behörde angeboten werden. Fakt ist, die **Errichtung der neuen Pfarrei Saarbrücken** zum 01.01.20 wird **verschoben**.

Das geplante Magazin für die Pfarrei Saarbrücken, fällt dieser Prüfung leider auch zum Opfer. Wir sind über diese Entwicklungen verärgert und enttäuscht.

Für die Seelsorge vor Ort jedoch hat das römische Schreiben keine direkten Auswirkungen.

Einig ist man sich darüber, dass es zu Veränderungen in der römisch-katholischen Kirche kommen muss. Wir möchten die Zeit bis zur endgültigen Umsetzung der Synode nutzen, um die Menschen auf diesem Weg mitzunehmen.

Wir sind der Meinung, dass z.B. die Priester mehr Zeit für die Gläubigen und die Seelsorge haben, weil die Verwaltungsaufgaben – die derzeit viel Zeit und Engagement in Anspruch nehmen- beim zukünftigen Leitungsteam gebündelt werden.

Die Arbeit vor Ort wird gestärkt und vielfältiger. Einige Arbeitsfelder werden wegfallen, deshalb werden andere Gruppierungen entstehen.

Ziel muss es sein, eine Kirche die in vielfältigen Orten von Kirche lebendig ist, die mit den Menschen und für die Menschen lebt und wirkt, die lokal verlässlich und erreichbar ist, in Saarbrücken und Umgebung zu schaffen.

***Diakon Roland Isberner, Pfarrsekretärin Jacqueline Reimann-Jung***

## Krippenspiele am Heiligen Abend



Auch in diesem Jahr werden wir in den Kirchen Christkönig, St. Jakob und Heilig Kreuz am Heiligen Abend, 24.12.2019, die Geschehnisse um die Geburt Jesu Christi kindgerecht darstellen.

In Heilig Kreuz gestaltet die Kindertagesstätte um 15.00 Uhr einen weihnachtlichen Gottesdienst für Kinder.

In St. Jakob feiern wir eine Familien-Christmette mit einem Krippenspiel um 15.30 Uhr.

In Christkönig: feiern wir eine Familien-Christmette mit einem Krippen - Singspiel um 17.00 Uhr.

## Die Sternsinger kommen!



Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Frieden im Libanon und weltweit.“ Die Aktion zeigt den Sternsängern, wie wichtig es ist, friedlich und unvoreingenommen miteinander umzugehen. Sie zeigt auch, dass Kinder und Jugendliche selbst aktiv zu einem friedlichen Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religion beitragen können. So lernen die Sternsinger, dass Kinder und Jugendliche mehr verbindet als sie trennt – und dass es sich lohnt, offen und respektvoll aufeinander zuzugehen.

### **In unserer Pfarreiengemeinschaft kommen die Sternsinger wie folgt:**

- In den Bezirken St. Jakob und Heilig Kreuz:  
am Samstag, 04.01.2020 und am Sonntag, 05.01.2020
- Im Bezirk St. Pius: am Samstag, 04.01.2020
- Im Bezirk Christkönig: am Sonntag, 05.01.2020

### **Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen!**

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, bitten wir Sie, sich in einem der Pfarrbüros zu melden oder mir eine Mail zu schicken (gemeindereferentin@sanktjakob.de). Damit ist sichergestellt, dass wir Sie auf jeden Fall besuchen, auch wenn wir ohnehin versuchen, möglichst viele Familien zu besuchen. Herzlichen Dank!

### **Sternsingen in unserer Pfarreiengemeinschaft - Gehst du mit?!**

Möchtest du auch dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Dann mach bei der Sternsingeraktion am 04./05. Januar mit und geh mit deinen Freunden oder Freundinnen als König von Haus zu Haus.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Gemeindereferentin Barbara Heid. Wir freuen uns auf Euch!

Die Treffen der elf Kleingruppen werden jeweils innerhalb der jeweiligen Gruppe vereinbart.

Die Termine der nächsten **Familienkatechese**, die wie gewohnt an je zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen in St. Jakob / Christkönig angeboten wird, sind:

**Katechese 2:**

**19. Januar 2020**

11:00 Uhr Pfarrkirche St. Jakob Eucharistiefeier, anschl. Katechese

**26. Januar 2020**

10:30 Uhr Pfarrkirche Christkönig Eucharistiefeier mit Kinderkirche;  
ab 10:00 Uhr Spielstraße, anschl. Katechese.

Der Familienkreis, der Männerkreis, die Messdiener und die Jugend von Christkönig laden zur „Agape“ ein.



# Gottesdienstordnung

Von 21. Dezember 2019 bis 02. Februar 2020

CK = Pfarrkirche Christkönig  
J = Pfarrkirche St. Jakob

HK = Kirche Heilig Kreuz  
P = Kirche St. Pius

## Samstag, 21. Dezember 2019

07.30 Uhr J Laudes

### VIERTER ADVENTSSONNTAG

## Samstag, 21. Dezember 2019

17.15 Uhr P Eucharistiefeier mitgestaltet vom Chor St. Pius

18.30 Uhr J Eucharistiefeier  
für Leb. Gabi Sobeck  
und für Judas Thadäus  
für Leb. und Verst. der Familie Schwitallik und  
für eine lebende Hundertjährige  
für + Leb. und Verst. der Fam. Skaznik, Schyma und  
Jentsch

## Sonntag, 22. Dezember 2019

09.30 Uhr HK Eucharistiefeier für + Karoline Kamy,  
Leb. und Verst. der Fam. Thies, Tigges,  
Bremer und Breininger

10.30 Uhr CK Eucharistiefeier für + Leb. und Verst. der Fam. Pham-  
Nguyen

11.00 Uhr J WortGottesFeier

## 23. Dezember 2019

18.00 Uhr P

Die Eucharistiefeier in J entfällt !

## Montag der 4. Adventswoche

### O Immanuel

Eucharistiefeier

# Das Christfest

## 24. Dezember: Der Heilige Abend und die Heilige Nacht

11.00 Uhr		WortGottesfeier im Wichernhaus
15.00 Uhr	HK	Kinderkrippenfeier, gestaltet von den MitarbeiterInnen der Kinderstätte Heilig Kreuz
15.30 Uhr	J	Familienchristmette mit Krippenspiel
17.00 Uhr	HK	Ökumenischer Heilig Abend Gottesdienst
17.00 Uhr	CK	Familienchristmette mit Krippenspiel
22.00 Uhr	CK	<b>Christmette zur Heiligen Nacht</b> J. Haydn, Missa St. Johanni de Deo Almut Panfilenko, Sopran Kirchenchor Christkönig Thomas Layes, Orgel ein Streicherensemble Leitung: Werner Grothusmann
23.00 Uhr	J	<b>Christmette zur Heiligen Nacht</b> "Die Geburt Jesu" von Lothar Graap" Manuela Bremer, Oboe Sankt-Jakob-Singers und Kirchenchor St. Jakob

## 25. Dezember: Der Geburtstag Unseres Herrn Jesus Christus (Erster Weihnachtstag)

*Kollekte Adveniat*

10.30 Uhr	CK	Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus mit weihnachtlicher Musik für Flöte und Orgel Claudio Cervon, Querflöte Werner Grothusmann, Orgel
11.00 Uhr	J	Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus, mit Musik für Trompete, Pauken und Orgel
14.00 Uhr	J	Gottesdienst nach Syrisch-katholischen Ritus
18.00 Uhr	J	Vesper zum Hochfest mit Einzelsegen

## 26. Dezember: Der Stephanustag (Zweiter Weihnachtstag)

09.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier
09.30 Uhr	P	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Chor St. Pius
10.30 Uhr	CK	Eucharistiefeier
11.00 Uhr	J	Eucharistiefeier "Missa Prima" von Eduard Brunner Kirchenchor St. Jakob und Sankt-Jakob-Singers Ein Bläserensemble

# Die Weihnachtsoktav

27. Dezember 2019

Freitag

Fest des Hl. Apostel Johannes

*Kollekte für die Familienseelsorge*

18.30 Uhr	CK	Eucharistiefeier für + Hildegard und Walter Wilhelm mit Segnung des Johannisweins
-----------	----	--

### SONNTAG DER WEIHNACHTSOKTAV

#### FEST DER HEILIGEN FAMILIE

*Kollekte für die Familienseelsorge*

Samstag, 28. Dezember 2019

Fest der Unschuldigen Kinder

17.15 Uhr	P	Eucharistiefeier mit Taufe
18.30 Uhr	J	Eucharistiefeier für + Dr. Werner Theis (Jahrged.)

Sonntag, 29. Dezember 2019

09.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	CK	WortGottesFeier besonders für Familien und Kinder
11.00 Uhr	J	Eucharistiefeier mit Taufe für + Arthur Pauly und Leb. und Verst. der Fam. Schäfer und für + Leb. und Verst. der Fam. Pham- Nguyen

30. Dezember 2019

Montag

6. Tag der Weihnachtsoktav

**Die Eucharistiefeier in St. Pius entfällt!**

21.00 Uhr	J	Eucharistiefeier
-----------	---	------------------

**31. Dezember 2019**

**Dienstag**  
**7. Tag der Weihnachtsoktav**  
**Papst Hl. Silvester I.**

17.30 Uhr	HK	Ökumenische Jahresschlussandacht
18.30 Uhr	CK	Jahresschlussmesse mit Te Deum und eucharistischem Segen

**OKTAVTAG VON WEIHNACHTEN**  
**NEUJAHR**  
**HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**  
*Kollekte für das Maximilian Kolbe Werk*

**Mittwoch, 01. Januar 2020**

18.00 Uhr (!)	J	Eucharistiefeier zum Hochfest
---------------	---	-------------------------------

**02. Januar 2020**

**Donnerstag**  
**Hl. Blasius der Große und Hl. Gregor von Nazianz**  
Eucharistiefeier, anschließend Eucharistische Anbetung

09.00 Uhr	J	
-----------	---	--

**03. Januar 2020**

**Freitag der Weihnachtszeit**  
**Heiligster Name Jesu**  
Eucharistiefeier

18.30 Uhr	CK	
-----------	----	--

**ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**

*Sternsingeraktion*

**Samstag, 04. Januar 2020**

09.30 Uhr	P	Aussendung der Sternsinger
09.30 Uhr	J	Aussendung der Sternsinger
17.15 Uhr	P	Eucharistiefeier mit den Sternsingern
18.30 Uhr	J	Eucharistiefeier

**Sonntag, 05. Januar 2020**

10.00 Uhr	J	Mitmachkirche
10.30 Uhr	CK	Eucharistiefeier mit Sternsingeraussendung
11.00 Uhr	J	WortGottesFeier mit den Sternsingern
11.00 Uhr (!)	HK	Eucharistiefeier mitgestaltet von der afrikanischen Gemeinde
17.00 Uhr	J	Konzert mit dem Vokalensemble „Vocanto“ und „Vocanto pur“, Weihnachtliche a-capella-Musik und Orgelwerke

**HOCHFEST EIPHANIE**  
**Erscheinung des Herrn**

**Montag, 06. Januar 2020**

**19.00 Uhr**      J      Eucharistiefeier zum Hochfest  
für die Pfarreiengemeinschaft

**07. Januar 2020**

**Dienstag der Weihnachtszeit**  
18.00 Uhr      CK      Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr      CK      Eucharistiefeier

**08. Januar 2020**

**Mittwoch der Weihnachtszeit**  
**14.30 Uhr**      **HK**      **Gottesdienst zu Beginn des Seniorennachmittages  
mit Dankamt zur Diamanten Hochzeit von  
Heidemarie und Hans Hessert**  
18.00 Uhr      J      Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr      J      Eucharistiefeier

**09. Januar 2020**

**Donnerstag der Weihnachtszeit**  
08.30 Uhr      CK      Laudes  
09.00 Uhr      J      Eucharistiefeier, anschließend Eucharistische Anbetung

**10. Januar 2020**

**Freitag der Weihnachtszeit**  
12.30 Uhr      CK      Auszeit  
18.30 Uhr      CK      Eucharistiefeier

**TAUFE DES HERRN**

*Eine-Welt-Verkauf in J*

**Samstag, 11. Januar 2020**

17.15 Uhr      P      Eucharistiefeier  
18.30 Uhr      J      Eucharistiefeier

**Sonntag, 12. Januar 2020**

09.30 Uhr      HK      Eucharistiefeier  
10.30 Uhr      CK      WortGottesFeier  
11.00 Uhr      J      Eucharistiefeier für + Maria Grewenig  
14.00 Uhr      J      Eucharistiefeier nach syrisch katholischem Ritus

**13. Januar 2020**

**Montag der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers**  
18.00 Uhr      P      Eucharistiefeier mitgestaltet vom Chor St. Pius mit  
Taizé-Gesängen

21.00 Uhr	J	Eucharistiefeier für + Leb. und Verst. der Fam. Wingen-Weirowski
<b>14. Januar 2020</b>		<b>Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
08.30 Uhr	HK	Laudes
18.00 Uhr	CK	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	CK	Eucharistiefeier
<b>15. Januar 2020</b>		<b>Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis</b>
18.00 Uhr	J	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	J	Eucharistiefeier
<b>16. Januar 2020</b>		<b>Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
08.30 Uhr	CK	Laudes
09.00 Uhr	J	Eucharistiefeier, anschließend Eucharistische Anbetung
<b>17. Januar 2020</b>		<b>Freitag</b> <b>Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten</b>
12.30 Uhr	CK	Auszeit
18.30 Uhr	CK	Eucharistiefeier

### ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### Samstag, 18. Januar 2020

*Die Eucharistiefeiern in P und J entfallen wegen des Neujahrsempfangs in HK!*

18.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier zum Neujahrsempfang für die Pfarreiengemeinschaft in Gedenken an die Verstorbenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
-----------	----	---

#### Sonntag, 19. Januar 2020

09.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	CK	WortGottesFeier
11.00 Uhr	J	Eucharistiefeier mit Erstkommunionkatechese

#### 20. Januar 2020

#### Montag der 2. Woche im Jahreskreis

**Hl. Fabian, Papst, Märtyrer**

**Hl. Sebastian, Märtyrer**

18.00 Uhr	P	Eucharistiefeier
21.00 Uhr	J	Eucharistiefeier

#### 21. Januar 2020

#### Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis

**Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrerin**

18.00 Uhr	CK	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	CK	Eucharistiefeier

**22. Januar 2020** **Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis**  
 14.30 Uhr HK Gottesdienst zu Beginn des Seniorennachmittages  
 18.00 Uhr J Rosenkranzgebet  
 18.30 Uhr J Eucharistiefeier

**23. Januar 2020** **Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis**  
**Sel. Heinrich Seuse, Mystiker**  
 08.30 Uhr CK Laudes  
 09.00 Uhr J Eucharistiefeier, anschließend Eucharistische Anbetung

**24. Januar 2020** **Freitag**  
**Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer**  
 12.30 Uhr CK Auszeit  
 18.30 Uhr CK Eucharistiefeier

### DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag, 25. Januar 2020**

**Bekehrung des hl. Apostels Paulus**

17.15 Uhr P Eucharistiefeier  
 18.30 Uhr J Eucharistiefeier in besonderem Anliegen

**Sonntag, 26. Januar 2020**

09.30 Uhr HK Eucharistiefeier  
 10.30 Uhr CK Eucharistiefeier mit Kinderkirche und Erstkommunion  
 katechese  
 11.00 Uhr J WortGottesFeier

**27. Januar 2020** **Montag der 3. Woche im Jahreskreis**  
**(Nationaler Gedenktag an die Opfer des Holocaust)**  
 18.00 Uhr P Eucharistiefeier  
 21.00 Uhr J Eucharistiefeier

**28. Januar 2020** **Dienstag**  
**Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer**  
 18.00 Uhr CK Rosenkranzgebet  
 18.30 Uhr CK Eucharistiefeier

**29. Januar 2020** **Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis**  
**Hl. Valerius, Bischof von Trier**  
 18.00 Uhr J Rosenkranzgebet  
 18.30 Uhr J Eucharistiefeier

**30. Januar 2020** **Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis**  
 08.30 Uhr CK Laudes  
 09.00 Uhr J Eucharistiefeier, anschließend Eucharistische Anbetung

**31. Januar 2020** **Freitag**  
**Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer**  
 12.30 Uhr CK Auszeit  
 18.30 Uhr CK Eucharistiefeier

**DARSTELLUNG DES HERRN  
 „MARIÄ LICHTMESS“**

*Don Bosco Fest St. Pius*

**Samstag, 01. Februar 2020**  
 Heute keine Eucharistiefeier in St. Pius  
 18.30 Uhr J Eucharistiefeier

**Sonntag, 02. Februar 2020**  
 10.00 Uhr J Mitmachkirche  
**10.30 Uhr P Eucharistiefeier für die Pfarreiengemeinschaft  
 zu Ehren des Hl. Johannes Bosco**

**Taufe. Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche**



**Sonntag, 29. Dezember 2019 um 11.00 Uhr in der Kirche St.  
 Jakob**  
 Paul Felix Luppold

**Die Feier der Hl. Messe in den Altenheimen**

Jeden 1. Montag im Monat um 11.00 Uhr Heilige Messe im Wichernhaus.  
 Jeden 1. Mittwoch im Monat um 10.30 Uhr Heilige Messe im Altenheim am  
 Schloss. Jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 10.30 Uhr Heilige Messe im  
 Wohnstift Reppersberg.

**Reguläre Messen im Klinikum Winterberg:**

Sonntags 09.30 Uhr  
 Dienstags 18.00 Uhr (17.30 Uhr Beginn mit dem Rosenkranzgebet)  
 Donnerstags 18.00 Uhr (17.30 Uhr Beginn mit der Eucharistischen Anbetung)

## Gedenken an die Verstorbenen unserer Pfarreiengemeinschaft



Durch die Taufe gehören sie zu Jesus Christus, IHM sind sie gleichgeworden im Tod. ER erfülle an ihnen unsere österliche Hoffnung und schenke ihnen das ewige Leben!

Warken	Norbert	78 Jahre
Kihm	Hildegard	84 Jahre
Krischel	Franziska	95 Jahre
Lonsdorfer	Marie	94 Jahre
Fuchs	Martin	81 Jahre
BalogMarcelus	Rikardo	28 Jahre
Morche	Alois	87 Jahre

## Unsere Kleiderkammern in der Pfarreiengemeinschaft

### Die Kleiderkammer in St. Jakob/St. Mauritius

Die Kleiderkammer (Moltkestraße 106) ist geöffnet am **Dienstag, 07. Januar 2020 von 15.00 bis 17.00 Uhr.**

Das Team freut sich über gut erhaltene Kleiderspenden.

### Die Kleiderkammer in St. Pius

Die Kleiderkammer St. Pius ist vorübergehend wegen Umbaus geschlossen.

### Die Kleiderkammer in Heilig Kreuz

Die Kleiderkammer der Caritas und der Gemeinde Heilig Kreuz ist **jeden ersten Montag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr** im Keller des Pfarrzentrums Heilig Kreuz geöffnet.



## Termine für die Pfarreiengemeinschaft

### Samstag, 21. Dezember 2019

07.30 Uhr J Laudes mit anschließendem Frühstück

### Sonntag, 22. Dezember 2019

Nach d. Messe J Agape in der Sakristei

### Samstag, 04. Januar 2020

Ganztägig Sternsingeraktion in St. Pius, Hl. Kreuz und St. Jakob

### Sonntag, 05. Januar 2020

10.00 Uhr J Mitmach-Kirche

Ganztägig Sternsingeraktion in Christkönig, Hl. Kreuz und St. Jakob

### Montag, 06. Januar 2020

16.00 Uhr Empfang der Sternsinger in der Staatskanzlei

### Sonntag, 19. Januar 2020

11.00 Uhr J Erstkommunion: Katechese-Sonntag in St. Jakob

### Sonntag, 26. Januar 2020

10.00 Uhr CK KinderKirche, Beginn der Spielstraße, Gottesdienst um  
10.30 Uhr (Pfarrheim und Kirche)

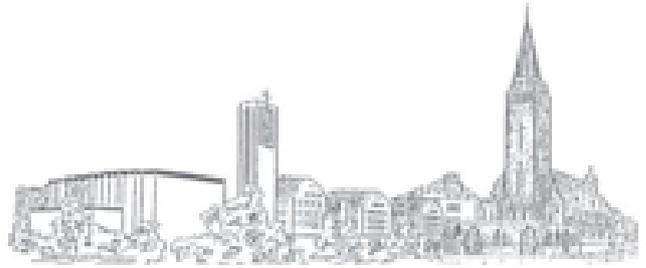
10.30 Uhr CK Erstkommunion: Katechese-Sonntag in Christkönig

### Sonntag, 02. Februar 2020

10.00 Uhr J MitmachKirche



# Pfarrei Christkönig



## Die Hoffnung stirbt zur Letzt! Jahresabschlussbericht Der Caritasgruppe von St. Pius! 2019

Ein Jahr geht zu Ende. Da geht unser Blick zurück in Dankbarkeit, was das Leben uns schenkte:

Erster Advent. Es war wieder so weit. Wir besuchten vor Weihnachten und Ostern, unsere Angehörigen der Pfarreien Christkönig und St. Pius, die in ihrem Alter zu Hause oder in 7 verschiedenen Heimen leben. Diese Besuche sind für uns immer mit besonderer Freude verbunden. Das Wiedersehen mit den Personen, die mitten uns als Nachbarn leben. Mit vielen lösbaren aber auch manchmal unlösbaren Problemen. Es werden Fragen gestellt über die Veränderungen des Lebens in und außerhalb der Kirche. Sie sind froh, die Neuigkeiten zu erfahren. Wir brachten kleine Geschenke, die angesichts der Gesundheit der einzelnen Personen, vorher sorgfältig für deren persönlichen Bedarf angefertigt haben.

Im Laufe der Monate gab es 142 Geburtstagsbesuche der über 80- Jährigen, was uns ein besonderes, traditionelles Anliegen ist.

Wir unterhielten auch die Kleiderkammer St. Pius. Wir hatten einen rege Besuch von Leuten, die darauf angewiesen sind und auch von vielen die uns die Kleider gebracht haben. Wegen der Umbaumaßnahmen, die noch anstehen, muss unsere Kleiderkammer geschlossen bleiben. Die wird aber nach Abschluss der Arbeiten wieder geöffnet. Deswegen machten wir kein Abschlussfest, wie wir es bis jetzt jedes Jahr gemacht haben und mit der 141,50 Euro Einnahme der Kleiderkammer bei Caritas abgerechnet. Bei der Boliviensammlung konnten wir 243 Altkleidertüten zum Abholen bereitstellen.

Ein Dankeschön erhalten wir ehrenamtlichen Mitarbeiter der Caritas durch einen besonders festlichen „Oasentag“ jedes Jahr. Mit Diakon Bernhard Saxler halten wir gerne Verbindung und laden ihn ein. Er war Diakon in viele Jahre in St. Pius und war sehr angesehen.

Wir sagen Dank, den Leuten, die uns im ganzen Jahr mit Kleidern, Sachen und Spenden unterstützt haben und so die Arbeiten in der Kleiderkammer und auch in St. Pius möglich machten!

***Caritasteam St. Pius  
J. und B. Mayer***

## Kinderkirche



Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche am:

Sonntag, 26. Januar 2020.

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit der Spielstraße, in der die Kinder sich bei Spiel und Spaß austoben können. Die Eltern können in der Zeit eine Tasse Kaffee trinken.

Um 10.30 Uhr gehen wir in die Kirche, singen Lieder mit Bewegung und vermitteln die biblische Botschaft mit einem Rollenspiel. Während der Predigt erfahren die Kinder in altersgerechten Gruppen eine schöne Gemeinschaft und vertiefen das in der Kirche Gehörte.

Wir freuen uns auf Euch! Kommt vorbei! - Feiert, singt und betet mit!

Die weiteren Termine im 1. Halbjahr sind:

- 01. März
- 29. März
- 24. Mai
- 28. Juni



Löse das Bilderrätsel, und du erfährst, was Irmi sagt.

# Pfarrei St. Jakob



## Mitmachkirche St. Jakob

Die Mitmachkirche ist ein etwa 30-minütiger Gottesdienst für Kinder ab 0 Jahren. Auf Sitzkissen direkt auf der Altarinsel dürfen die Kinder aktiv mitmachen. Herzlich willkommen!

Am Sonntag,  
05. Januar und  
02. Februar,  
jeweils um 10.00 Uhr  
in der Kirche St.  
Jakob!!



**„Zur Krippe herkommet..“**

## **Die Weihnachtskrippe und ihre Geschichte**

Bald ist sie wieder überall zu sehen. In klein in vielen Wohnungen, in größer in vielen Kirchen, Schaufenstern, und ganz groß auf dem Saarbrücker Christkindlmarkt. Es geht um die Weihnachtskrippe, die traditionelle Darstellung der heiligen Familie, Maria, Josef und das Christuskind, das in einer Futterkrippe liegt. Und die beiden tierischen Mitbewohner, Ochs und Esel. Dazu gruppieren sich oft auch Engel und Hirten. Ganze Landschaften schließen sich an. Doch was ist die Grundlage dieser Darstellungen?

Grundlage dieser Darstellungen ist letztlich die Bibel. Wobei es in der Heiligen Schrift eigentlich nur um einen Satz aus der Weihnachtsgeschichte geht, die beim Evangelisten Lukas zu finden ist. Da wird davon erzählt, dass Josef und Maria wegen der Eintragung in einer Steuerliste zum Herkunftsort Josef nach Betlehem zogen. Und jetzt die beiden Sätze: „ Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.“(2.Kapitel, Verse 6-7).

Dies der kurze Text. Die Krippe ist hier eine Futterkrippe. Von dem Ort, wo die Futterkrippe stand, ist hier keine Rede. In den heute gängigen Krippendarstellungen ist dies meist ein Stall. Aber es gibt auch Darstellungen, die von einer Geburtshöhle ausgehen. Es gibt eine apokryphe, d.h. von der Kirche nicht anerkannte Schrift, die von einer Höhle spricht: das Erstevangelium des Jakobus (Protevangelium), Mitte bis Ende des 2. Jahrhunderts verfasst. Da bittet Maria Josef, sie vom Esel herunterzuheben, da sie das Gefühl hat, dass das Kind bald kommt. Josef macht das und fragt, wo er Maria hinbringen kann. Und dann: „ Und er fand dort eine Höhle, führte sie hinein und ließ seine Söhne bei ihr stehen. Dann ging er hinaus, um eine hebräische Hebamme in der Umgebung von Betlehem zu suchen.“ (18.Kapitel)

### Stall oder Höhle

---

Die meisten Zeugnisse des frühen Christentums sprechen von einer Höhle oder Grotte. Der Schriftsteller Origenes (185 – 254) bezeugt in seiner Schrift „Gegen Celsus“ von 248 die Verehrung der in der Geburtshöhle zu Betlehem gezeigten Krippe. Sie war wohl ein mit Lehm aufgeformter Felstrog. Im 4. Jahrhundert beschreibt Hieronymus in seiner Weihnachtspredigt, dass in der Höhle eine silberne Krippe zu sehen sei. Edouard Urech schreibt in „Lexikon christlicher Symbole“ dies: „ Im übertragenen Sinne des Wortes bedeutet die Krippe den Stall, in dem Jesus geboren ist. Diese Krippe ist nach Lukas 2,16 ein Haus. Aber Justinus(+165), Eusebius(263 - 338) und Hieronymus sprachen von einer Höhle oder einer Grotte. Dies war nicht von Bedeutung, da das Weihnachtsfest relativ wenig gefeiert und folglich wenig dargestellt war. „Der Würzburger Theologe Michael Rüdiger schreibt im „Lexikon für Theologie und Kirche“ : „ Erst eine hochmittel-alterliche Tradition weiß von einer hölzernen, nach S. Maria Maggiore in Rom verbrachten Krippe. Die noch heute dort verehrten Krippen-Reliquien sind seit 1170 nachweisbar.“

### Franz von Assisi und die Weihnachtskrippe

---

Im 8.Jahrhundert begann man, in einer Art Mysterienspiel Szene der Geburt Jesu darzustellen, eine Art Vorläufer des heutigen Krippenspiels. Erst viel später kam es zu dem, was wir uns heute als Weihnachtskrippe vorstellen. Es war Franz von Assisi, der quasi der Vater unserer heutigen Krippendarstellungen wurde. 1223 stellte er mit Personen und Tieren an einer Futterkrippe im Wald bei dem Kloster Greccio. die Szenerie dar. Es war somit das erste Mal, dass ein Krippenspiel aufgeführt wurde.

Bis dahin hatte man nur das Jesuskind in der Krippe liegend dargestellt. Nun aber kamen weitere Menschen und Tiere hinzu.

### **Die Menschen und Tiere bei der Krippe**

Aus den Texten der Bibel geht hervor, dass neben den Eltern Jesu, Maria und Joseph, später auch die Hirten zur Krippe kommen und die Engel. Später natürlich auch die drei Weisen oder auch Könige, die nach dem 2. Kapitel des Matthäusevangeliums Jesus verehren und Geschenke mitbringen. Eine der ältesten Krippendarstellungen stammt aus dem Jahre 1291, ein Altar des Bildhauers Arnolfo di Cambio, in der römischen Kirche Santa Maria Maggiore. Sie stellt die Anbetung der heiligen Drei Könige in Form von beweglichen Alabasterfiguren dar.

Immer ganz nah am Geschehen sind der Ochs und der Esel, die in vielen Krippen zu finden sind. Und hier gibt es einen biblischen Bezug, der in der prophetischen Literatur des Alten Testaments zu finden ist. Der Text steht gleich am Anfang beim Propheten Jesaja, der hebräische Name bedeutet „der Herr rettet“, dessen Zeit der Verkündigung in Jerusalem von 740 – 701 v. Chr. war. Da steht ganz unvermittelt der Satz: „Der Ochs kennt seinen Besitzer, und der Esel die Krippe seines Herrn.“ (Jes. 1, 3). Doch wie kommt dieser Satz nun zur Krippendarstellung? Der schon erwähnte Edouard Urech führt dazu aus: „Der erste Text, der davon spricht, findet sich in einer Bibelauslegung von Origenes in der VII. Predigt über das Lukasevangelium, in der er die Juden zur Zeit der Geburt Jesu mit „Ochsen und dem Esel, die (nach Jes 1,3), die Krippe ihres Herrn nicht kennen, verglich. Hieronymus benutzt die gleichen Worte, wenn er erzählt, dass die hl. Paula (347-404), als sie die Geburtsgrube in Bethlehem betrat, die Stelle sah, „wo der Ochs seinen Herrn erkannte und der Esel die Krippe seines Herrn... Das sollte aussagen, dass die Hirten, die Weisen und nach ihnen viele Christen, im Gegensatz zu den Israeliten, im Kind von Bethlehem den Messias erkannt hatten. Dies wird durch die älteren Darstellungen dieser beiden Tiere neben der Krippe bestätigt, die alle zeigen, wie der Esel und der Ochs sich von dem Neugeborenen abwenden. Sie stehen wohl für die Israeliten, die sich von Jesus abgewandt haben. Als aber zwei Jahrhunderte später die Evangelien der Kindheit Jesu geschrieben und verbreitet wurden, wurde der literarische Vergleich zum realen Bild, und man bildete sich ein, die beiden Tiere wären tatsächlich in der Krippe von Bethlehem gewesen. Deshalb findet man von dem 6. Jahrhundert an in allen Darstellungen der Geburt Jesu, „den Ochsen und den Esel, die mit ihrem Atem das Heilige Kind erwärmen.“

Viele Krippendarstellungen sind ergänzt durch jeweils landestypische Figuren, Tiere und Pflanzen. Dadurch wird die Darstellung bunter und es den Menschen leichter gemacht, sich in dieser szenischen Darstellung der Geburt Jesu hineinzusetzen. Es ist ja Tradition in vielen Ländern, dass man in der Weihnachtszeit die verschiedenen Krippen in den Kirchen besucht. Ein Tipp, auch für Sie, liebe LeserInnen, dies bei uns in Saarbrücken zu tun.

**Thomas Wagner**

## **Aktion Kronkorken Sammlung für den Kinderhospizdienst Saar**

Ende November diesen Jahres erfolgte die diesjährige Abrechnung der saarlandweit gesammelten Kronkorken und Versehschlüsse / Deckel aus Metall. Das Gesamtergebnis beträgt 19 Tonnen und ergab eine Steigerung des Erlöses auf 2.200 EUR (2018 = 1.000 EUR).

Der Dank –auch im Namen des Initiators Herr Bernd Meyer, Gersweiler – geht an Alle, die sich mit kleinem oder größeren Mengen an dieser Hilfsaktion beteiligt haben!

Aus unserem Bereich konnten wir mit ca. 550 Kilo auch einen Beitrag dazu leisten. Macht bitte auch im Jahr 2020 weiter!

***Für die Pfarrgemeinde St. Jakob: Irmgard Kiemen und Arthur Biesalski***

### **Unterschrift-Aktion:**

#### **Das Saarland soll verfolgte assyrische Christen aufnehmen**

Der assyrische Kulturverein mit Sitz in Saarlouis hat die saarländische Landesregierung gebeten, ihre verfolgten Familienangehörige und Glaubensgeschwister ins Saarland aufzunehmen. Die assyrischen Christen, die noch aramäisch – die Muttersprache Jesu – sprechen, haben eine jahrhundertealte Leidensgeschichte. 2015 fielen die Terroristen des Islamischen Staates in die christlichen Dörfer ein, zerstörten diese, vergewaltigten und folterten die dort lebenden Menschen und nahmen 250 assyrische Christen als Geisel. Nachdem die kurdischen Kämpfer in Nordsyrien den IS besiegt hatten, befinden sich aktuell durch den Einmarsch türkischen Armee die noch in Nordsyrien am Fluss Charbour lebenden assyrischen Christen (ca. 400 Menschen) erneut in akuter Gefahr.

Viele irren als Binnenflüchtlinge und Obdachlose in Syrien umher. „Das Leid dieser Menschen ist unfassbar“ schreibt der assyrische Kulturverein Saarlouis, „es sind unserer Verwandten, alle haben familiäre Kontakte in die Bundesrepublik.“

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Saarbrücken (SGK) unterstützt den Hilferuf des Assyrischen Kulturvereins und fordert Ministerpräsident Tobias Hans und die saarländische Landesregierung auf, die 400 verfolgten assyrischen Christen aufzunehmen.

Bitte unterstützen Sie den Appell der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen mit ihrer Unterschrift! Vielen Dank!

Dieser öffentliche Aufruf als „Notruf“ des Assyrischen Kulturvereins in Saarlouis wurde bereits von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Saarbrücken (SGK) sowie dem Saarländischen Flüchtlingsrat (SFR) unterstützt.

Ganz besonders wir Christen sind hier zur Solidarität aufgerufen. Für die breite Beteiligung im Stadt und Land sind angefragt oder haben bereits zugesagt:

Kirchengemeinden, kirchliche Gruppen, Gremien, Verbände und die syrisch katholische Gemeinde. Über diese Hilfsaktion kann auch bei den verschiedenen Veranstaltungen, Angeboten im kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich informiert und zur Unterstützung motiviert werden. In unserer Pfarrei St. Jakob und Christkönig werden Unterschriftenlisten ausgelegt (Aktionsdauer bis etwa Ende Januar 2020).

Im Sinne der Zielsetzung der Bistumssynode zu einer diakonischen Kirche sind wir HERAUS GERUFEN uns für Gerechtigkeit und Solidarität für Menschen in Not – bei uns und in unserer „einen Welt“ in Wort und Tat umzusetzen.

*Arthur Biesalski,*

*Mitglied des Ortsausschusses Gemeindeort Heilig Kreuz, SH Diakonie und soziales SJ und Saarländischen Flüchtlingsrat (Tel: 0681-53418)*

**Aus dem Dekanat:**

**Beichtgelegenheit im Dekanat**

**Feste Zeiten der Gesprächs- und Beichtseelsorge in der Basilika St. Johann sind jeweils donnerstags von 15.00 – 17.00 Uhr und samstags von 17.30 – 18.15 Uhr.**

**Firmung im nächsten Jahr**

Die Firmung in unserer jetzigen Pfarreiengemeinschaft findet im Dezember 2020 (der genaue Termin wird vom Sekretariat des Weihbischofs noch mitgeteilt).

Die Einladungsschreiben für die Firmbewerber gehen im zweiten Quartal 2020 raus.



**KIRCHENMUSIK IN UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT**

**Kirchenchor Christkönig:**

Proben: freitags 19.30 bis 21.00 Uhr im *Pfarrheim Christkönig*  
Chorleiter:  
Werner Grothusmann 0681/9068213, werner@grothusmann.de  
Ansprechpartner:  
Hannelore Kuhn (1. Vorsitzende) 0681/851303

### **Kirchenchor St. Jakob:**

---

Probe: montags 19.00 bis 20.30 Uhr im *Pfarrheim St. Jakob*  
Chorleiter:  
Markus Schaubel, 06881/5952309, mschaubel@gmx.de  
Ansprechpartner  
Martina Eckert (Vorsitzende) 0681/584204 r-m-eckert@arcor.de

### **Kirchenchor St. Pius:**

---

Proben: montags 17.00 bis 18.30 Uhr im *Pfarrheim Christkönig (!)*  
Chorleiter:  
Markus Schaubel, 06881/5952309, mschaubel@gmx.de

### **St. Jakob-Singers:**

---

Proben: donnerstags 18.30 bis 20.00 Uhr *Pfarrheim St. Jakob*  
Chorleiter:  
Markus Schaubel, 06881/5952309, mschaubel@gmx.de  
Ansprechpartner  
Gaby Hornung 0681/68822213 mail: Gaby.Hornung@gmx.de  
Karin Dubiel 0681/584 61 69 mail: Karin.Dubiel@yahoo.de

### **Ökumenischer Singkreis Folsterhöhe (Heilig Kreuz)**

---

Proben: montags 19.30 bis 21.00 Uhr in der *Kirche Heilig Kreuz*  
Chorleiter und Ansprechpartner: Christoph Bremer, Tel. 0681 /5 51 48,  
Mail: hermann.jung.saarbruecken@t-online.de

### **Frauenchor „Allegro“ (Heilig Kreuz)**

---

Proben: mittwochs 19.30 bis 21.00 Uhr in der *Kirche Heilig Kreuz*  
Chorleiter: Christoph Bremer, 0681/55148  
Mail: [hermann.jung.saarbruecken@t-online.de](mailto:hermann.jung.saarbruecken@t-online.de)  
Ansprechpartner:  
Susanne Henne, 0681/9581081, Mail: s\_henne@yahoo.de  
Barbara Bünger-Wiecker, 06898/370242,  
Mail: [barbara.buenger-wiecker@eurotec-solutions.de](mailto:barbara.buenger-wiecker@eurotec-solutions.de)

### **"Schola Gregoriana"**

---

Proben: nach Absprache  
Ansprechpartner: Markus Schaubel 06881/5952309

# Pfarreiengemeinschaft St. Jakob

## Reguläre Öffnungszeiten in den Pfarrbüros der Pfarreiengemeinschaft

<b>Montag:</b>	<b>St. Jakob</b>	<b>10.00 – 12.00 Uhr</b>	
	Heilig Kreuz	10.00 – 12.00 Uhr	
<b>Dienstag:</b>	<b>Wegen des Dienstgespräches sind wir vormittags nicht erreichbar</b>		
	St. Jakob		16.00 – 18.00 Uhr
<b>Mittwoch:</b>	<b>St. Jakob</b>	<b>10.00 – 12.00 Uhr</b>	
	Christkönig	09.00 – 12.00 Uhr	
<b>Donnerstag:</b>	<b>St. Jakob</b>	<b>09.00 – 12.00 Uhr</b>	<b>16.00 – 18.00 Uhr</b>
<b>Freitag:</b>	<b>St. Jakob</b>	<b>10.00 – 12.00 Uhr</b>	

**Bitte beachten Sie, die Pfarrbüros der Pfarreiengemeinschaft sind zwischen dem 23. Dezember und 05. Januar 2020 geschlossen!**

## Kath. Pfarrgemeinde St. Jakob

---

### Gottesdienstorte:

Pfarrkirche St. Jakob  
Kirche Heilig Kreuz

Keplerstraße (Ecke Stengelstraße)  
Hirtenwies (Folsterhöhe, hinter ALDI)

### Pfarramt St. Jakob

Fon: (06 81) 5 26 78  
eMail:

**Keplerstraße 13 66117 Saarbrücken**  
Fax: (06 81) 5 84 88 56  
[pfarramt@sanktjakob.de](mailto:pfarramt@sanktjakob.de)

### Pfarrbüro Heilig Kreuz

Fon: (06 81) 5 79 55  
eMail:

**Hirtenwies 12 66117 Saarbrücken**  
Fax: (06 81) 5 84 79 54  
[heiligkreuz@sanktjakob.de](mailto:heiligkreuz@sanktjakob.de)

### Spendenkonto Kirchengemeinde St. Jakob

**IBAN: DE84 590 50101 0000 0281 91**  
**Sparkasse Saarbrücken**

## Kath. Pfarrgemeinde Christkönig

---

### Gottesdienstorte:

Pfarrkirche Christkönig  
Kirche St. Pius

Präsident-Baltz-Straße  
Sigebertstraße

**Pfarramt Christkönig – Präsident-Baltz-Str. 6 66119 Saarbrücken**

Fon: (0681) 5 45 54

Fax: (0681) 5 45 73

eMail: [pfarrbuero@christkoenig.net](mailto:pfarrbuero@christkoenig.net)

**Spendenkonto Christkönig:**

**IBAN: DE53 590 501 010000 082 099**

**Pastoralteam:**

---

**Dechant Benedikt Welter, Pfarrer**

Fon: (06 81) 5 26 78 oder 5848 555

Pfarramt/-haus St. Jakob

eMail: [pfarramt@sanktjakob.de](mailto:pfarramt@sanktjakob.de)

**Diakon Roland Isberner**

Fon: (0681) 5 26 78

Pfarramt St. Jakob

eMail: [diakon@sanktjakob.de](mailto:diakon@sanktjakob.de)

**Father Anthony Antwi-Boasiakó**

Pfarramt St. Jakob/ Heilig Kreuz

eMail: [pfarramt@sanktjakob.de](mailto:pfarramt@sanktjakob.de)

**Jugendpfarrer Christian Heinz, Subsidiar**

Fon: (0681) 5 26 78

Jugendkirche eli.ja

eMail: [pfarramt@sanktjakob.de](mailto:pfarramt@sanktjakob.de)

**Gemeindereferentin Barbara Heid**

Fon: (0681) 52678

Pfarramt St. Jakob

eMail: [gemeindereferentin@sanktjakob.de](mailto:gemeindereferentin@sanktjakob.de)

**Sekretärinnen:**

---

**Jacqueline Reimann-Jung**

eMail: [pfarramt@sanktjakob.de](mailto:pfarramt@sanktjakob.de) oder  
[pfarrbuero@christkoenig.net](mailto:pfarrbuero@christkoenig.net)

**Sarah Lamar**

eMail: [pfarramt@sanktjakob.de](mailto:pfarramt@sanktjakob.de) oder  
[heiligkreuz@sanktjakob.de](mailto:heiligkreuz@sanktjakob.de)  
[pfarrbuero@christkoenig.net](mailto:pfarrbuero@christkoenig.net)

V.i.S.d.P.: Dechant Benedikt Welter, Keplerstraße 13, 66117 Saarbrücken

Fon: 0681 – 52678 Mail: [pfarramt@sanktjakob.de](mailto:pfarramt@sanktjakob.de)

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 15.01.2020**

Ortiz/Icon, Blurred in Day, Jesuso in der Gemeinde Tapacaca, Bolivien. Foto: Fotografin/Alamy



**adveniat**

für die Menschen  
in Lateinamerika

Wellnachtskollekte 2019  
am 24. und 25. Dezember  
#FriedeMitDir  
[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)

**FRIEDE! MIT DIR!**